

Abenteuer Reise nach Botswana vom 24. Oktober bis 8. November 2026



Samstag, 24. Oktober 2026

Flug Zürich - Victoria Falls

20h45 Abflug mit Ethiopian Airlines am Vorabend via Milano nach Addis Abeba, Umsteigen

Sonntag, 25. Oktober 2026

Victoria Falls

07h20 Ankunft und Weiterflug um 08h30 12h10 Ankunft in Victoria Falls, Zimbabwe

Einreisekontrolle. Es wird ein Visum benötigt, welches direkt an der Grenze erteilt wird. Einmalige Einreise: US \$30.-. Transfer zum **Shearwaters Explorers Village Campsite in** Victoria Falls.

Das Explorers Village liegt nur 400 m von den Fällen und unweit der Kunsthandwerksmärkten und Café entfernt. Bestehend aus 5 Campingplätzen mit modernen Sanitäreinrichtungen und 16 privaten Chalets.



Wir besuchen die imposanten Wasserfälle auf eigene Faust. Nachtessen in einem lokalen Restaurant (nicht eingeschlossen).

Montag, 26. Oktober 2026

Kasane / Botswana

Nach dem Frühstück Transfer nach Kasane, die Fahrt dauert eine knappe Stunde bei 60 Kilometern, wobei noch etwas Zeit für die Einreise nach Botswana eingerechnet werden muss. Zimmerbezug in der **River View Lodge** in Kasane.

Gegen Abend starten wir unsere Botswana Reise mit einer Sonnenuntergangs-Bootstour auf dem Chobe Fluss. Abendessen in der Lodge (inklusive).

Die Lodge liegt in Kasane, der nördlichsten Stadt Botswanas, nur wenige hundert Meter vom Tor zum Chobe National Park entfernt. Von der grossen Terrasse beim Hauptgebäude hat man einen wunderschönen Blick auf den Chobe Fluss. Der Swimmingpool lädt zu einer Abkühlung ein. Ein Restaurant mit Bar runden das Angebot ab. Alle Zimmer haben ein privates Badezimmer, Klimaanlage, TV und Safe. Der Balkon oder die Terrasse bieten einen Blick auf den Fluss oder auf den Garten.





Dienstag, 27. Oktober 2026

Fahrzeugübernahme, Chobe National Park

Frühstück im Hotel. Anschliessend Übernahme der Toyota Landcruiser mit 2 Dachzelten. Wir bereiten uns für die Weiterreise vor. Tanken, Auffüllen der Wassertanks und Einkaufen im Spar in Kasane. Fahrt in den nahen Chobe Nationalpark, der die grösste Elefanten Population in Afrika hat und für die Vielfalt der Tiere bekannt ist. Am Abend schlagen wir erstmals unser Nachtlager auf im Ihaha Camp- ground. Der Kellermeister ist für den Apéro besorgt und wir kochen das erste Mal was Feines.

Mittwoch, 28. Oktober 2026

Savuti

Die heutige Etappe ist rund 170 km lang. Wir verlassen die Zivilisation und fahren südlich über Sandpisten nach der üppigen Vegetation vom Flussgebiet des Chobe. Am Abend erreichen wir die Steppe und stellen unsere Dachzelte auf im **Savuti Camp**. In diesem Gebiet hat es sehr viele Elefantenherden. Der Kellermeister und die Köche sind erstmals gefordert!

Donnerstag, 29 Oktober 2026

Moremi Nationalpark

Frühe Weiterfahrt Richtung Süden zum Moremi Nationalpark. Heute muss der Kompass und das GPS eingesetzt werden, man kann sich hier sehr leicht verfahren und es hat zahlreiche Elefantenherden unterwegs. Die Strassen sind nicht mehr markiert und es hat tiefe Sandlöcher. Bei Regen ist diese Route fast unpassierbar (auch wegen der Krokodile). Vor Sonnenuntergang erreichen wir den nördlichen Teil des Moremi Nationalparks und übernachten im North Bridge Camping (Khwai Camp). Achtung auf die Affen, die klauen alles was ihnen in die Hände kommt) In der Nacht schleichen Hippos um die Fahrzeuge und machen einen erheblichen Lärm!

Freitag, 30. Oktober 2026

3rd Bridge

Auf der Fahrt durch den Park werden wir den ganzen Tag Tiere, aber kaum Touristen sehen. Vielleicht zwingt uns eine Herde Elefanten zu einem Umweg oder eine Verbindung ist unpassierbar! Am Abend Ankunft im **3rd Bridge Camping**. Diese Brücke ist legendär und auf vielen Bildern zu sehen, ein Schild "Be aware of crocodiles" lässt uns vorsichtig sein.



Samstag, 31. Oktober 2026

Maun

Wir verlassen den Moremi Nationalpark und erreichen Maun auf einer Teerstrasse. Maun ist das Tor zum Okavango Delta. Heute geniessen wir wieder einmal ein Hotelzimmer mit Bett und Dusche! Zimmerbezug in der **Thamalakane River Lodge** in Maun.

Sonntag, 1. November 2026

Makgadikgabi Pans

Weiterreise zu den **Makgadikgabi Pans** (*ausgesprochen wird Machadichabi*). Eine wunderbare Landschaft und viele Tiere erwarten uns. Unsere Zelte schlagen wir in **Kubu Island** (in der Sua Pan) auf. Der mystische Ort wird uns auf Anhieb verzaubern!





Montag, 2. November 2026

Nxai Pan

Nach der frühmorgendlichen Pirsch Weiterfahrt Richtung **Nxai** (*Nai*) **Pan National Park**. Auftanken in Gweta, etwas ausserhalb liegt die Plomet Baobab Lodge, wo wir etwas Trinken und/oder Essen können. Die Weiterfahrt erfolgt im tiefen Sand und ist zeitaufwendig und beschwerlich. Im Park werden wir Giraffen, Elefanten und Raubtiere antreffen. Bekannt ist der Park auch für seine Baobabs. (*Der Ausflug zum Baines Baobab lohnt sich nicht!*) Übernachtung im Camp **Nxai Pan South.**

Dienstag, 3. November 2026

Maun

Packen und Verteilen der restlichen Vorräte auf der Rückfahrt nach Maun. Uebernachtung im Drifters Camp, das direkt am Fluss liegt. Wir geniessen ein letztes Mal unsere Zelte, die Köche und den Kellermeister. Hier sind die Sonnenuntergänge schon fast kitsch

Mittwoch – Freitag, 4. – 6. November 2026 Fakultativ: Flug ins Okavango Delta

Diese 3 Tage im Okavango Delta sind nicht ganz günstig (Richtpreis: CHF 3'300.-) aber fast ein Muss und sicher eine einmalige Möglichkeit, das Okavango Delta in seiner ganzen Schönheit zu erleben.

Nach dem Frühstück Fahrt zum Flughafen von Maun. Rückgabe unserer beiden Fahrzeuge. Anschliessend bringt uns ein Kleinflugzeug in das berühmte Okavango Delta. Es dürfen max. 20 Kilo Gepäck inklusive Handgepäck und Fotoausrüstung pro Person mitgenommen werden. Es sind nur weiche Taschen (ohne Räder und Metallgerüst) erlaubt. Wir werden das restliche Gepäck deponieren müssen. Es erwarten uns 2 Nächte im wunderschönen und komfortablen **Shinde Camp**, ein luxuriöses Wasser/Land Camp. Wir lassen uns verwöhnen und erleben die von Rangern geführten Pirschfahrten zu Wasser und Land. Alles ist eingeschlossen mit Ausnahme der Getränke. Das Camp ist nur per Flugzeug erreichbar.







Das Okavango Delta

Das Okavango-Delta gilt als eine der beeindruckendsten Landschaften der Welt. Der Okavango, drittgrösster Fluss im südlichen Afrika, entspringt im westlichen Bergland von Angola (Hochland von Bihe). Ein Teil seines Mittellaufes bildet die Grenze zwischen Angola und Namibia.

"Rio Cubango" heisst er im Norden Angolas. Er schwillt zu einem mächtigen Strom an, doch er findet nicht den Weg zum Meer. Stattdessen "mündet" er nach 1.6000 km im Sandmeer der nördlichen Kalahari, wo er sich auf einer Fläche von annährend 16.000 qkm in unzählige Arme, Kanäle, Seen und Teiche auffächert.

Bei Mohembo tritt der Okavango nach Botswana ein. Hier oben im Norden fliesst er zunächst zwischen klar definierten Ufern, erst im weiteren Verlauf bildet er sein trichterförmiges Delta. Im Spätsommer und Herbst schwillt eine grosse Flutwelle in das Delta-Gebiet, gespeist vom sommerlichen Regen in Angola. Diese Wassermassen erreichen den südlichen Teil des Deltas von Juni bis August, danach sinkt der Wasserstand wieder ab. Es gibt zahlreiche TV- Dokumentationen über das Okavango Delta.

Samstag 7. November 2026

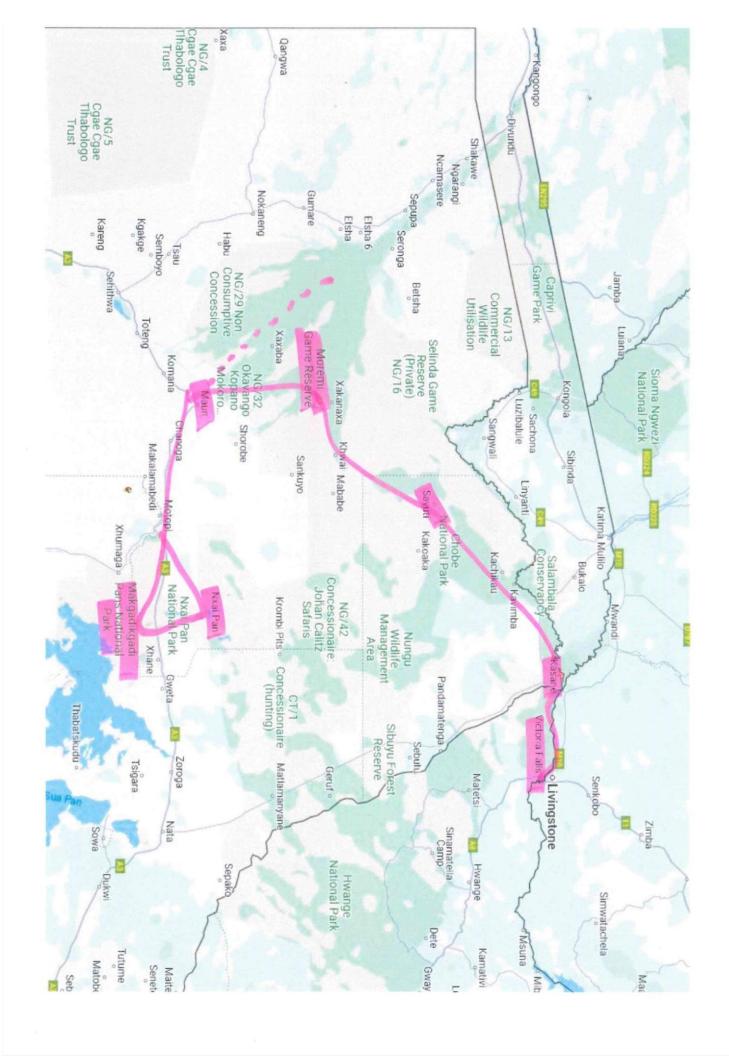
Adieu Afrika / Rückflug

Letztes Frühstück im wunderschönen Okavango Delta. Fahrt zum Flughafen und Rückflug mit dem Kleinflugzeug von der Graspiste zurück nach Maun.

13h30 Abflug mit Ethiopian Airlines nach Addis Abeba, Umsteigen

21h25 Ankunft und 00h15 (am nächsten Tag) Weiterflug via Milano nach Zürich.

07h00 Ankunft in Zürich am Sonntag, den 8. November 2026



Badeferien im Anschluss

Es stehen Sansibar oder Mombasa (Flüge via Nairobi) oder Mauritius (Flug via Johannesburg) zur Auswahl. Vorschläge können wir gerne offerieren, falls das gewünscht wird und Interesse für eine Badeferienverlängerung besteht.

Programmvorbehalt

Die Flugzeiten sind unter Vorbehalt und Stand April 2025.

Das Reiseprogramm basiert auf Erfahrungen vergangener Reisen und darf als ideale Kombination Abenteuer / Luxus im südlichen Afrika angesehen werden, eine Art "best of". Die Reise ist geeignet für Natur- und Tierliebhaber mit etwas Abenteuerblut. Die ausgeschriebene Route findet man in keinem Prospekt und ist auf eigene Faust nicht machbar. Aktives Mithelfen beim Kochen, Waschen und Einkaufen ist Voraussetzung. Nicht alles kann vorprogrammiert werden, Afrika ist ein Land voller Überraschungen! Die Strassen sind zum Teil sehr schlecht und je nach Witterung muss ein Umweg oder eine Rückkehr in Betracht gezogen werden. Programmänderungen sind ausdrücklich vorbehalten! Die Unterkünfte und Flüge werden gebucht, sobald die Reise von der Teilnehmerzahl her durchführbar ist. Viele unvergessliche Erlebnisse sind garantiert!

Arbeitsaufteilungen unterwegs

Ziel wird es sein, Teams für einzelne Arbeiten zu bilden. Wir brauchen einerseits einen Kellermeister, der für die Getränke verantwortlich ist (Einkauf und Einteilung). Ferner sind täglich Küchenliebhaber gesucht, die für ein feines Essen verantwortlich sind. Die restlichen TeilnehmerInnen sind für das Abwaschen vorgesehen. Jedermann hat seine Aufgabe, damit das Erlebnis in der Wildnis auf hohem Niveau funktioniert.

Einreisebestimmungen Botswana

Für die Einreise nach Botswana benötigen Schweizerbürger einen gültigen Reisepass, der mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist. Zudem muss der Reisepass mind. zwei leere Seiten aufweisen. Ein Rückflugticket muss vorgewiesen werden. Bis zu einem Aufenthalt von max. 90 Tagen ist kein Visum nötig.

Einreisebestimmunen Zimbabwe

Bei der Einreise wird ein Visum ausgestellt, Kosten \$ 30.- für eine einmalige Einreise.

Richtpreis und Leistungen

Der Richtpreis von CHF 3'900.- pro Person schliesst folgende Leistungen ein:

- 4 x 4 Fahrzeuge, 3-er oder 4-er Belegung mit 2 Dachzelten
- ,All inclusive' Versicherung ohne Selbstbehalt
- 8 Campingunterkünfte wie erwähnt
- 3 Nächte in Lodges (2er Belegung) mit Frühstück
- Halbpension in Kasane
- Bootstour auf dem Chobe River
- Alle Parkeintritte für Fahrzeuge und Personen
- Reiseführer Iwanowski
- Reiseleitung durch Beat Walser
- Parkeintritte

Nicht eingeschlossen:

- Flug
- Essen und Getränke unterwegs für 8 Tage (maximal CHF 400.- pro Person) -
- Benzin
- Der Ausflug für 3 Tage / 2 Nächte im Okavango Delta ist fakultativ
- Annullations- und Extrarückreisekostenversicherung (ETI-Schutzbrief, AXA usw.) -
- persönliche Ausgaben.
- Einzelbelegung Zelt/Zimmer auf Anfrage
- Trinkgelder

Richtpreis Flug

Ethiopian Airlines bietet (Stand April 2025) für unsere Reise Top Verbindungen und faire Preise via Addis Abeba an. Alternativen bietet Swiss via Johannesburg, allerdings mit einer Übernachtung vor dem Inlandflug und höherem Preis. Stand heute kostet der Ethiopian Flug rund 1'100.- in der Economy Klasse und in Business Klasse rund 3'900.-.

Fakultativer Ausflug Okavango Delta im Shinde Camp

Dieser Ausflug ist teuer, aber sehr empfehlenswert und der absolute Höhepunkt einer Afrikareise. Der Richtpreis von **CHF 3'300.**- schliesst den Flug, 2 Nächte im Top Camp, sowie alle Aktivitäten und Mahlzeiten ein. Das Camp ist bekannt für bestes Preis-/Leistungsverhältnis. Es kommen lediglich die Getränke und Trinkgelder für die Ranger / Guides hinzu.

All Rad Toyota Landcruiser mit 2 Dachzelten

Es wurde mit 3 Personen pro Fahrzeug kalkuliert. Bei einer Belegung durch 4 Personen kommt es etwas günstiger, bei weniger entsprechend mehr. Pro Fahrzeug braucht es, wenn möglich, zwei Fahrer. Es hat pro Fahrzeug 2 Dachzelte für je 2 Personen. Diese sind sehr einfach aufzubauen.



Teilnehmerzahl

Für diese Reise benötigen wir mindestens 9 Personen (3 Fahrzeuge). Ideal sind maximal 12 TeilnehmerInnen.

Klima

Ab Mitte November beginnt die Regenzeit, eine Abreise Mitte Oktober ist sehr empfehlenswert.

Organisation und Durchführung

Smeraldo Tours in Wallisellen ist der Veranstalter in Zusammenarbeit mit einem Afrikaspezialisten. Ansprechpartner ist Beat Walser auf +41 79 608 44 12 (beat.walser@smeraldo-tours.ch)
Botswana_Vorschlag 2026

